

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

18.12.1936 - Jochen Huth [Joachim Huth]: Die vier Gesellen.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Reinigen
färben
plissieren

Färberei
Eckhardt
Ruf 3421

Uhren • Schmuck
Trauringe • Bestecke

finden Sie in reicher Auswahl
bei
Sündermann
Langestraße 63

Porzellanhaus
D. Flörcken

Geschenkartikel
in großer Auswahl
Oldenburg i. O., Achternstraße 6

Fröbel-
Beschäftigungsspiele
Lampenschirm-papiere
Alles für den Werkunterricht

Fr. Spanhake
Abteilung für Kunst- und Zeichenbedarf
Langestraße 48, beim Rathaus

Stets das Neueste in
Damenhüten, Pelzen
Schals und Ansteckblumen

Shorn
Das Fachgeschäft für Damenputz

**Theaterbesucher fahren zu und nach der Vorstellung
mit der Straßenbahn ab Markt.**

Ab 1. Oktober erweiterter Winterfahrplan bis 24 Uhr.

Oldenburger Vorortsbahnen
Ruf 2111

Franz Berens
DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF
Kaiserstraße 16 Fernruf 4055

Freitag, den 18. Dezember 1936
Anrechvorstellung C 12
Erkaufführung

Die vier Gesellen

Luftspiel in drei Akten (5 Bildern) von Jochen Huth

Marianne Krug	.....	Elde Maschat
Franziska Ellern	.....	Ilse Steppat
Käte Winter	.....	Ju ta Frenbe
Lotte Waag	.....	Jo Wegener
Stefan Kohlund	.....	Friedrich Kolander
Professor Lange	.....	Carl Simon
Regierungsrat Hingje	.....	Theodor Görlich
Martin Bachmann	.....	Hans Thorwel
Die Sekretärin	.....	Ilse Parther
Die Stimme des Anführers	.....	.....
Die Stimme der Frau Dr. Helene Hebermut	.....	.....

1. Bild: Das Keflamebüro der Alva-Zigarettenfabrik
 2. Bild: Das Atelier der vier Gesellen (Am gleichen Tage)
 3. Bild: Das Atelier der vier Gesellen (6 Wochen später)
 4. Bild: Das Atelier der vier Gesellen (2 Wochen später)
 5. Bild: Das Atelier der vier Gesellen (4 Wochen später)
- Ort der Handlung: Berlin Zeit: Heute

Ingenieurung: Carl Simon
Bühnenbilder: Alexander Otto
Spielwart: Bruno Kollmar

Anfang 20 Uhr

Pause nach dem 3. Bild

Ende nach 22¹/₂ Uhr

Billig aber gut Das sind **Gebr. Seffers**

Photo-Kolwey

Lange Straße 43, beim Markt

Das leistungsfähige Photohaus
Größte Auswahl in Photoapparaten

Kleiderstoffe
in Walle und Seide

RICHARD
Ljerrath
Haarenstraße 54/55

**RADIO
URSIN**

Gaststr. 4 • Oldenburgs
ältestes und führendes
Rundfunkspezialgeschäft

Stoff- Etage

Breuche

Seit 23 Jahren bekannt
für gute
Woll- und Seidenstoffe



Elegant
und
preiswert

Salamander
Schuhhaus Jungblut
Schillingstraße 18/19

Ernst Hoyer
Weine und Spirituosen
OLDENBURG I. O.
Ecke Lange-Baumgartenstraße
Telephon 4156

Das Fachgeschäft für
**naturelle
Weine**

Lange Straße 60

Ecke Gaststraße

Melching

„Der kleine Muck“

Das entzückende Märchenspiel Friedrich Forsters wird am Sonntagabend, dem 12. Dezember, zum ersten Male im weihnachtlichen Spielplan erscheinen. Es empfiehlt sich, schon die ersten Vorstellungen zu besuchen, da die überaus starke Inanspruchnahme des gefamten künstlerischen und technischen Vereines unserer Bühne in diesem Jahr nicht so viele Aufführungen des Weihnachtsmärchens erlaubt, wie in den früheren Jahren.

Bedeutungsvolles Gastspiel

Kammerjäger H. H. Nissen von der Bayerischen Staatsoper in München wird am Sonntag, dem 19. Dezember in der letzten Aufführung der „Meisterfänger von Nürnberg“ von Richard Wagner den Hans Sachs singen. Dem Gastspiel folgt am 24. Dezember ein Lieberabend des großen Sängers im Landestheater.

Kreis der Freunde

Eine außergewöhnliche Veranstaltung bietet das Landestheater dem Kreis seiner Freunde am Sonntag, dem 20. Dezember. In weihnachtlichem Rahmen wird eine Freierstunde stattfinden, bei der Generalintendant Schlenker, Generalmusikdirektor Ludwig und Kammerjäger Nissen-München künstlerische Darbietungen bringen werden.

Weiterer Spielplan im Dezember und Januar

Vor einer neuen großen Klassiker-Inszenierung werden im Spielplan zunächst einige heitere Werke erscheinen, so das gegenwärtig stärkste heitere Erfolgstück der deutschen Bühnen, Jochen Huths Lustspiel „Die vier Geister“. Im Januar folgt das reizvolle Lustspiel „Gustav Miller“, ein „altemodisches Stück“ von Harald Bratt und die überaus witzige Komödie „Zwanzig“ von Curt Götz. — Für Mitte Januar ist die erste Aufführung der Revueinszenierung einer großen klassischen Operette „Der Opernball“ von Richard Heuberger vorgesehen.

Ein bevorstehendes Opernereignis

Für Ende Januar wird eines der bedeutendsten Ereignisse des diesjährigen Opernspielplans vorbereitet. Unter der musikalischen Leitung von Generalmusikdirektor Ludwig wird Verdi's „Falstaff“ zur Aufführung gelangen. Die Titelpartie singt Georg von Schurffschewtchaler, und Generalintendant Schlenker übernimmt die Inszenierung dieses großen heiteren Opernwerkes.

Georg Freese

Langestraße Ecke Haarenstraße

Modische Neuheiten • Strümpfe • Seidenwäsche

Schättgen

für färben

reinigen

plissieren

Der leistungsfähige Fachbetrieb

Langestr. 18 | Kurwischstr. 11. | Ruf 3713

Aug. Ohmstede

Bürobedarfshaus

Langestraße — Ecke Haarenstraße

Generalvertreter für

Ideal u. **Erika**

Schreibmaschinen

Wochenspielplan

Sonntag	19.	19—24	Die Meisterfänger von Nürnberg
Sonntag	20.	16—18	Der kleine Muck
		19 ^{1/2} — 22 ^{1/4}	Spiel' nicht mit der Liebe

DR. N. 250

Koek

Achtelnstr. 25

Das Spezialhaus
für gute preiswerte
Herren-, Knaben-
u. Berufskleidung

